

Bedingungen für die Vergabe von Reisestipendien

Die Schwarzkopf-Stiftung Junges Europa und die Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA) geben mit ihren Reisestipendien Jugendlichen die Chance, zu reisen und Europa zu erkunden. Damit soll explizit mehr jungen Menschen internationale Auslandserfahrung ermöglicht werden. Die Stipendiat*innen sollen sich während der Reise mit aktuellen kulturellen oder politischen Entwicklungen von gesamteuropäischer Relevanz auseinandersetzen und über die auf der Reise gewonnenen Erkenntnisse einen Bericht abgeben.

- Das Reisestipendium beträgt **600 €** (Sechshundert Euro).
- Die Auszahlung erfolgt in Höhe von 450 € vor Reisebeginn und in Höhe von 150 € nach Vorlage und Prüfung des Berichtes.
- Für Reisen in das europäische Ausland können sich junge Menschen, die ihren Wohnsitz in einem der EU-Staaten haben und zwischen **18 und 27 Jahren** sind, bewerben. Ausdrücklich gewünscht sind Bewerbungen von jungen Menschen unabhängig von ihrem schulischen Hintergrund oder ihrer Ausbildung.
- Bewerbungen sind der Schwarzkopf-Stiftung bis zum Sonntag, 18. März 2018, 23:59 CET, einzureichen. Entscheidungen über die Bewerbungen erfolgen schnellstmöglich, spätestens bis Mitte April.
- Bewerber*innen können ihr europäisches Reiseland oder mehrere Reiseziele in Europa frei wählen. Die Reise muss ein eigenes Forschungsprojekt beinhalten, das sich an einer dieser Fragen orientiert:
 - Welche Auswirkungen haben offene Grenzen konkret auf das Leben der Menschen in Europa?
 - Wie spiegeln sich die Chancen der Digitalisierung in der Arbeitswelt wider?
 - Ausbildung in Europa – was läuft gut?
 - Welche Projekte helfen dabei, dem Klimawandel zu begegnen?
- Die Bewerbung sollte darlegen, weshalb die Entscheidung für dieses Thema gefallen ist und in welcher Weise die erforderlichen Informationen zu dem gewählten Thema in dem Reiseland erworben werden sollen (z.B. Interviews, Umfragen o.ä.). Eine spätere Themenänderung darf nur in Abstimmung mit der Schwarzkopf-Stiftung erfolgen.
- Die Reise muss allein geplant und durchgeführt werden und mindestens drei Wochen bzw. höchstens sechs Wochen dauern. Für Auszubildende kann die Reisedauer auf zwei Wochen gekürzt werden.
- Spätestens zwei Monate nach dem Ende der Reise haben die Stipendiat*innen der Schwarzkopf-Stiftung einen Bericht über die Reise vorzulegen. Der Bericht kann in der Form eines Fotoberichts mit Hintergrundinformationen, eines Blogs, Videotagebuchs etc. erstellt werden. Der Bericht muss deutlich machen, welche Recherchen zu dem Arbeitsthema durchgeführt worden sind, welche Erkenntnisse erworben wurden und außerdem die Erfahrungen und Eindrücke der Reise reflektieren. Die Stipendiat*innen erklären ihr Einverständnis mit einer Publikation des Berichts, Namens und Bildes auf den Kanälen der Schwarzkopf-Stiftung und der BDA.
- Die Stipendiat*innen verpflichten sich, der BDA spätestens 14 Tage vor Beginn der Reise ein digitales Passfoto zur Verfügung zu stellen. Zudem verpflichten sich die Stipendiat*innen dazu, alle drei Tage ein Foto mit einem kurzen Text (in Twitterlänge 280 Zeichen und als kleine Story für Facebook) mit Bezug zur Reise/zum ReisetHEMA an die BDA zu senden. Hierbei räumen die Stipendiat*innen der BDA die Nutzungsrechte ein. Weitere Informationen dazu erfolgen nach der Auswahl.
- Dem Bericht müssen Belege beigelegt sein, die den Aufenthalt in dem Reiseland nachvollziehbar machen.
- Bewerbungen und Berichte können entweder auf Deutsch oder Englisch eingereicht werden.
- Bewerbungen können nur über das Onlineformular auf der Webseite der Schwarzkopf-Stiftung eingereicht werden und müssen eine Erklärung zum gewählten Thema und eine Begründung der Wahl des Reiselands/der Reiseländer beinhalten, sowie Einzelheiten zur Umsetzung der Reise und der Berichterstellung.

Sollte der/die Bewerber*in angenommen werden, muss er/sie zusätzlich **die unterzeichneten**

Vergabebedingungen einreichen.